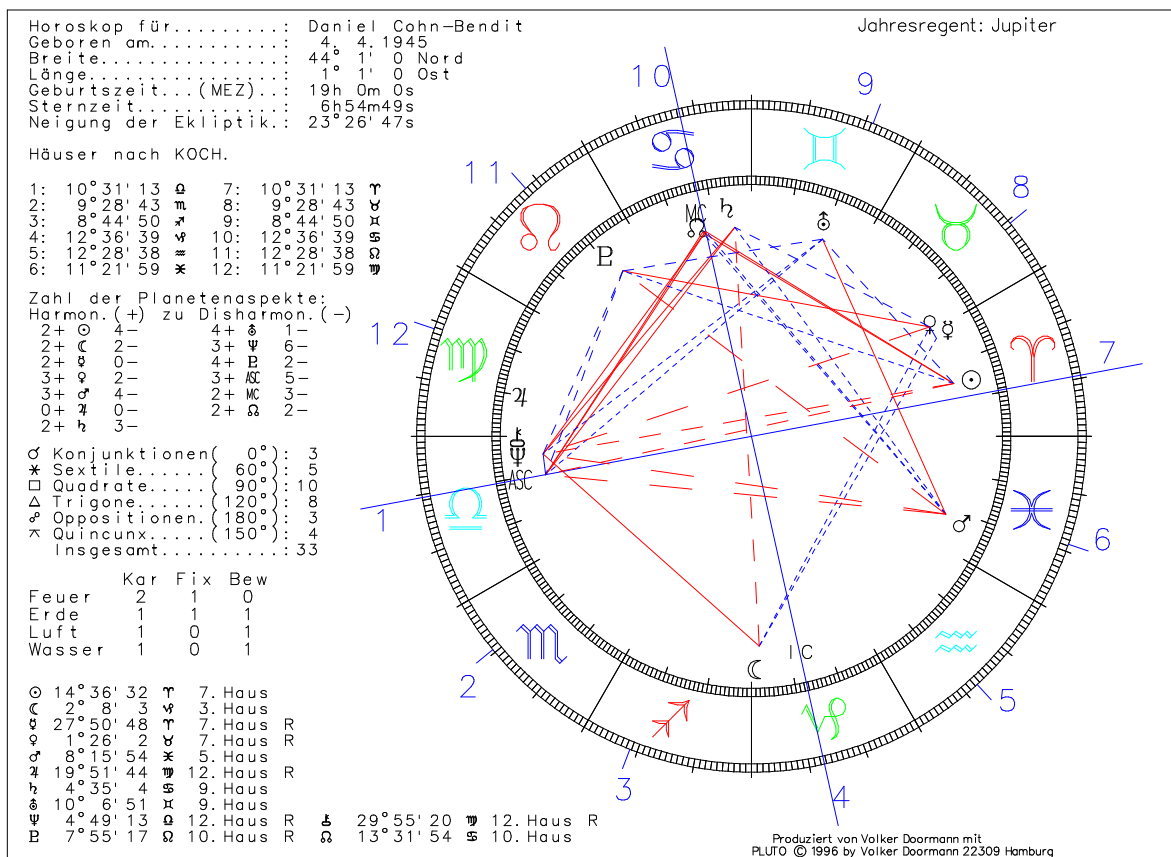


KARMAASTROLOGISCHE COMPUTER- CHARAKTERANALYSE

für

Daniel Cohn-Bendit

Berechnung der Planeten und Häuserpositionen.
Berechnung der Aspekte.
Beschreibung Deiner charakterlichen Veranlagungen.
Beschreibung Deiner wesentlichen Eigenschaften.
Beschreibung Deiner karmisch bedingten Lebenssituation.



Angefertigt von Volker Doormann
Zusammengestellt durch das Computerprogramm PLUTO
Copyright © 1996 by Volker Doormann

Lieber Daniel Cohn-Bendit,

Alles, was Du auf den folgenden Seiten liest, hat das Computerprogramm PLUTO für Dich zusammengestellt. Es ist mit der liebevollen Absicht entstanden, die Planetenstellungen als Symbole für die psychische Situation bei Deiner Geburt für Dich richtig zu deuten.

Hierbei wird Dir Deine Charaktermentalität ehrlich, einfach und klar erläutert. Außerdem wird Dir ausführlich Deine karmische Situation in diesem Leben hilfreich aufgezeigt. Karma ist das Gesetz von Ursache und Wirkung. "Du bist das, was Du denkst, und Du bist zu dem geworden, was Du dachtest", lehrt uns Buddha. So ist Deine jetzige Situation "die Ernte dessen, was Du in Deinen vergangenen Leben gesät hast".

Obwohl ich Dir versichern kann, dass in den folgenden Beschreibungen nur sorgfältig geprüfte Aussagen aus vielen Jahren Erfahrung eingegangen sind, bedenke immer, es ist nur Text auf einem Papier, und Fehler sind immer möglich! Auch eine aufwendige astrologische Beratung kann diese Analyse nicht ersetzen, obgleich sie die Grundlage dafür bieten kann.

Natürlich kann niemand genau wissen, wie Du mit dem über Dich geschriebenen Text umgehst. Dazu ist zu sagen, dass sich an Deiner Persönlichkeit durch diese Beschreibung überhaupt nichts ändert. Lass Dich also durch das Gesagte weder beunruhigen, noch beeindrucken! Wenn es Dir hilft Dich selbst besser zu erkennen ist es gut. Wenn Dich einzelne Deutungen ansprechen, so kannst Du durch das Studium der astrologischen Literatur über die psychologische Bedeutung der Planeten mehr erfahren. Hilfreich sind dazu z.B. die Bücher von Martin Schulman oder Betty Lundsted. Ihre Deutungen entsprechen dem heutigen Kenntnisstand. Weiter unten findest Du dazu einen Literaturhinweis.

Wenn Du meinst, einzelne Beschreibungen treffen einfach nicht zu, dann bitte ich Dich um Entschuldigung für mein Unwissen.

Wenn Du den Eindruck hast, dass viele der Beschreibungen generell nicht auf Dich zutreffen, besteht jedoch die Möglichkeit, dass die angegebene Geburtszeit nicht stimmt. Deine exakte Geburtszeit bekommst Du nur bei Deinem Standesamt am Geburtsort.

Berechnung der Planeten und Häuserpositionen.

Horoskop für Daniel Cohn-Bendit

Geburtsdatum.....: 4. 4.1945
Geburtsort.....: Montauban/F
Geographische Breite.....: 44° 1' 0" N
Geographische Länge.....: 1° 1' 0" O
Geburtszeit...(MEZ).....: 19h 0m 0s
Lokale Sternzeit.....: 6h 54' 49"
Neigung der Ekliptik.....: 23° 26' 47"

M.C. = 12° 36' 39" Krebs Aszendent = 10° 31' 13" Waage

Du bist in einem Jupiter-Jahr geboren.

Häuserpositionen berechnet nach Koch:

Aszendent	1. Haus	10° 31' 13"	Waage	Planeten in Zeichen:
	2. Haus	9° 28' 43"	Skorpion	
	3. Haus	8° 44' 50"	Schütze	kard fix bewegl.
Imum coeli	4. Haus	12° 36' 39"	Steinbock	
	5. Haus	12° 28' 38"	Wassermann	Feuer 2 1 0
	6. Haus	11° 21' 59"	Fische	Erde 1 1 1
Deszendent	7. Haus	10° 31' 13"	Widder	Luft 1 0 1
	8. Haus	9° 28' 43"	Stier	Wasser 1 0 1
	9. Haus	8° 44' 50"	Zwillinge	
Medium coeli	10. Haus	12° 36' 39"	Krebs	
	11. Haus	12° 28' 38"	Löwe	
	12. Haus	11° 21' 59"	Jungfrau	

Planetenpositionen bei Deiner Geburt:

Verteilung:

	Sonne =	14° 36' 32"	Widder	im 7. Haus
M.C.	Mond =	2° 8' 3"	Steinbock	im 3. Haus
*	Merkur =	27° 50' 48"	Widder	R im 7. Haus
3 * 5	Venus =	1° 26' 2"	Stier	R im 7. Haus
*	Mars =	8° 15' 54"	Fische	im 5. Haus
ASC*****DESZ	Jupiter=	19° 51' 44"	Jungfrau	R im 12. Haus
*	Saturn =	4° 35' 4"	Krebs	im 9. Haus
1 * 1	Uranus =	10° 6' 51"	Zwillinge	im 9. Haus
*	Neptun =	4° 49' 13"	Waage	R im 12. Haus
I.C.	Pluto =	7° 55' 17"	Löwe	R im 10. Haus
	Mo.-Kn.=	13° 31' 54"	Krebs	im 10. Haus
	Chiron =	29° 55' 20"	Jungfrau	im 12. Haus

(R = Planet ist rückläufig)

Berechnung der Aspekte.

Die Gradzahlen geben die Abweichung vom exakten Aspekt an. Aspekte exakter als 1 Grad sind mit einem "!" markiert.

Konjunktionen: 0°

Merkur	- Venus	3.6 °	Neptun	- Aszendent	5.7 °
M.C.	- Mondknot.	0.9 ° !			

Quadrate: 90°

Sonne	- M.C.	2.0 °	Sonne	- Mondknot.	1.1 °
Mond	- Neptun	2.7 °	Venus	- Pluto	6.5 °
Mars	- Uranus	1.8 °	Saturn	- Neptun	0.2 ° !
Saturn	- Aszendent	5.9 °	Neptun	- M.C.	7.8 °
Aszendent-	M.C.	2.1 °	Aszendent-	Mondknot.	3.0 °

Trigone: 120°

Sonne	- Pluto	6.7 °	Mond	- Merkur	4.3 °
Mond	- Venus	0.7 ° !	Mars	- Saturn	3.7 °
Mars	- M.C.	4.3 °	Mars	- Mondknot.	5.3 °
Uranus	- Neptun	5.3 °	Uranus	- Aszendent	0.4 ° !

Sextile: 60°

Sonne	- Uranus	4.5 °	Venus	- Saturn	3.2 °
Uranus	- Pluto	2.2 °	Neptun	- Pluto	3.1 °
Pluto	- Aszendent	2.6 °			

Oppositionen: 180°

Sonne	- Neptun	9.8 °	Sonne	- Aszendent	4.1 °
Mond	- Saturn	2.5 °			

Quincunx: 150°

Venus	- Neptun	3.4 °	Mars	- Neptun	3.4 °
Mars	- Pluto	0.3 ° !	Mars	- Aszendent	2.3 °

Beschreibung Deiner charakterlichen Veranlagungen.

Deine herausragende Grundmentalität ist: Du willst zu Allen gerecht sein.

Deine besonderen charakterlichen Veranlagungen sind:

Du bist ein geistiger Führer, kämpfst unermüdlich um Macht und hast einen Beruf mit viel Publikum.

Du liebst revolutionäre Philosophen, oder bist Du selbst einer?

Du machst Literarisches.

Du hast viel Unternehmungsgeist, Ehrgeiz. Du bist zäh.

Irgendwie bist Du bist unnahbar. Zu Höherstehenden unterwürfig und zu Untergebenen anmaßend. Mit Feuer und Schwert behauptest Du Dich.

Dein Denken ist ehrgeizig. Du argumentierst gern mit einer revolutionären Rhetorik. Manche möchten Dich verbannen.

Du machst aus dem Kampf ein Kunstwerk, bist wagemutig und hast einige Bindungen.

Eigentlich bist Du ein Mystiker, Du arbeitest hinter dicken Mauern. In Deinen vielen früheren Leben lerntest Du Weisheit und gibst sie jetzt uns.

Du arbeitest hinter den Kulissen, bist listig, und geheimnisvoll.

Wahrheit und Irrtum liegen bei Dir dicht zusammen.

Du hast ein ernsthaftes Interesse an Religion, Philosophie und höherer Bildung. Du legst großen Wert auf Deinen moralischen Ruf.

Du hast beruflich mit Reisen zu tun und bist eine Autorität in einer Institution.

Du bist neugierig und wechselst Deine Interessen schnell. Weibliche Verwandte nehmen Einfluss auf Deinen Lebenslauf.

Du kannst ein Publikum erfreuen und führst eine günstige Ehe. Partner spielen eine grosse Rolle in Deinem Leben. Du hast eine gute Ehe.

Du liebst den Gedankenaustausch, hast eine unruhige Ehe.

Du meditierst in der Stille und Abgeschiedenheit. Vermeide Drogen! Nutze Deine Begabung zum Hellsehen, aber schütze Deine Aura! Dein Heimweh ist das Heimweh nach Gott! Sei nicht traurig, Du bist ihm näher als alle anderen.

Du brauchst und gibst beständige Zuneigung. Du hast eine Gefühlshemmung. Du bist geizig. Du verkriechst Dich. Du bist scheu. Du hamsterst. Dein Wollen und Dein Tun stimmen nicht überein.

Menschen Deiner Generation schaffen neue fortschrittliche Denkweisen.

Menschen Deiner Generation sind meistens gesellschaftlich angepasst.

Viele Menschen Deiner Generation werden in Ihrer Lebenshoffnung getäuscht.

Menschen Deiner Generation schaffen eine neue Führerschaft.

Menschen Deiner Generation vernichten schöne Dinge aus Wut.

Dein Verhalten ist bedingt durch eine grundsätzliche Mentalität, welche ich folgendermaßen beschreiben würde: In Deiner Grundhaltung bist Du großzügig und weitherzig. Um Dich ist eine ideelle Gelassenheit. Gelassen und mit gleichmäßiger Menschenfreundlichkeit gehst Du Deinen Weg. Der volle Einsatz Deiner ganzen Persönlichkeit ist Dir selbstverständlich. Deine vorbildliche Lebensführung ebnet Dir Deinen Weg.

Kaufmännische Berufe liegen Dir nicht. Dort würdest Du nur Mittelmäßiges leisten. Du liebst es große Dinge zu vollbringen, wo Deine Autorität, Erhabenheit, Tugend, Gerechtigkeit und Großzügigkeit gefragt ist. Du gründest lieber selbst ein Unternehmen, als eingeengt und bevormundet zu sein, auch wenn Du dafür große Summen brauchst.

Du hast die Fähigkeit, unmittelbar und entscheidend auf vorhandene Umstände einzuwirken. Du erfassst die Situation realistisch und erkennst die sich bietenden Handlungsmöglichkeiten. Du bist aktiv, und fähig, neue Unternehmungen einzuleiten und zu organisieren. Dein Unternehmungsgestalt ist ungebrochen und Du kannst nicht verstehen, dass andere Dein Tempo nicht mithalten können.

Du bist ein sehr aktiver und handelnder Mensch. Du (ge)brauchst Deine Mitmenschen, weil Du ohne ihre Bestätigung nichts bist. Du kannst es in dieser Welt weit bringen, aber Du wirst merken, dass Du das Gefühl Deiner inneren Leere nie los wirst. Lerne Dir selbst mehr zuzuhören, als anderen zu zeigen, wo es lang geht. Die anderen haben Ihren eigenen Weg, sie kommen auch ganz gut ohne Dich aus.

Bereiche Deiner besonderen Aktivitäten.

In diesem Leben beschäftigst Du dich gerne mit: Selbständigem Denken, Lebendigem kreativem Leben, Der Suche nach Menschen, die Dich unterhalten! Reisen und dem Gestalten im Geistigen, Deiner Öffentlichkeitsarbeit, Dem Verstecken Deiner wahren Natur.

Viele Altlasten aus vergangenen Leben machen Dir einerseits schwer zu schaffen - andererseits geben sie Dir aber auch die Möglichkeit in diesem Leben eine erstaunliche Bewusstseinsentwicklung durchzumachen.

Es geht bei Dir um die Bereiche:

- Kommunikation, Gedankenaustausch, Sprache
- Liebe, Sexualität
- Grundwerte, Moral, Tugend
- Traum / Realität, Visionen
- Macht, Gesellschaft

Beschreibung Deiner wesentlichen Eigenschaften.

Bei Deiner Geburt bildeten die Planeten insgesamt 33 Aspekte. Dir stehen damit eine sehr große Zahl von Möglichkeiten offen, den Herausforderungen des Lebens zu begegnen! Das Verhältnis von spannungserzeugenden zu förderlichen Aspekten ist bei Dir 17 zu 16. Aufgrund der stärkeren spannungserzeugenden und frustrierenden Aspekte wirst Du im Leben viele Erfahrungen durchmachen, welche Dir zu einer wesentlichen Weiterentwicklung Deines Bewusstseins verhelfen, wenn Du daran arbeitest.

Von den 33 Aspekten betreffen:

- 2 förd. + 4 spann. = 6 Deine Persönlichkeit als solche.
- 2 förd. + 2 spann. = 4 Dein Gefühlsleben.
- 2 förd. + 0 spann. = 2 Deinen Intellekt und Denkgewohnheiten.
- 3 förd. + 2 spann. = 5 Deine innere Harmonie.
- 3 förd. + 4 spann. = 7 Dein Handeln.
- 0 förd. + 0 spann. = 0 Deine Beziehungsfähigkeit und Expansionsdrang.
- 2 förd. + 3 spann. = 5 Deine Seriosität und inneren Grenzen.
- 4 förd. + 1 spann. = 5 Deine Originalität und Exzentrizität.
- 3 förd. + 6 spann. = 9 Deinen Geist und Inspirationsfähigkeit.
- 4 förd. + 2 spann. = 6 Deinen Anspruch Macht auszuüben.
- 3 förd. + 5 spann. = 8 Deine Ausdrucks- und Wahrnehmungsfähigkeit.
- 2 förd. + 3 spann. = 5 Dein Verhalten in der Öffentlichkeit.
- 2 förd. + 2 spann. = 4 Deine Beziehungen zur Gesellschaft.

Die Planetenaspekte bei Deiner Geburt haben folgende Wirkung:

- + Konjunktionen wirken steigernd und verbindend.
- Quadrat Aspekte wirken frustrierend, liefern aber auch Energie.
- + Trigonal Aspekte wirken harmonisch, kooperativ.
- + Sextil Aspekte wirken fördernd und zeigen Begabungen an.
- Oppositions Aspekte sind spannungserzeugend und fordern Kompromisse.
- Quincunx Aspekte sind anstrengend und belastend - auch physisch.

Du hast 3 Konjunktionen.

Du hast 10 Quadrat Aspekte.

Damit musst Du in Deinem Leben einige schwierige Aufgaben lösen. Hierfür hast Du aber auch eine Menge an Energie mitbekommen.

Du hast 8 Trigonal Aspekte.

Das macht Dir vieles im Leben leicht, es macht Dich aber auch träge.

Du hast 5 Sextil Aspekte.

Du hast viele Talente und bist begabt!

Du hast 3 Oppositions Aspekte.

Du hast 4 Quincunx Aspekte.

Die Bedeutung der einzelnen Aspekte.

Du kannst unbeschwert Dein Unterbewusstsein erforschen.

Du bist eine willensstarke Persönlichkeit und bist eine Führernatur.

Du kannst die Themen des neuen Zeitgeistes sinnvoll umsetzen.

Du hast Begabungen in den Medien neue Dinge zu verbreiten.

Du kannst komplizierte Dinge gut erfassen und gut für andere darstellen.

Du wirst manchmal wütend oder jähzornig, was Dir selber schadet. Manchmal möchtest Du die bestehende Ordnung durch drastische Maßnahmen umstürzen.

Du hattest eine schwere Kindheit.

Unterschwellig ist Dein Handeln durch eine leichte Verwirrung beeinflusst.

Du bist ein bisschen empfindlich bei Reaktionen auf Dein Handeln.

Deine Umgangsformen machen Dir manchmal selbst zu schaffen. Du hast Schwierigkeiten mit Autoritätspersonen umzugehen. Du bist dann nicht Du selbst, sondern verstellst Dich. Du hast innere Konflikte im Ausdruck bei Autoritäten, kein Selbstwertgefühl.

Du verschließt Dich sofort, wenn man Dich verletzt. Enttäuschungen verkraftest Du nicht so leicht.

Du kannst Deine Gefühle mitteilen, bist kontaktfreudig und kommunikativ.

Du träumst gern, bist oft der Alltagswirklichkeit entrückt und bist musisch.

Deine hast eine selbst gestaltete Arbeitsumgebung zum "Denken" und "Träumen".

Durch Ehrgeiz und Entschlossenheit gelangst Du zu Ruhm und Ansehen.

Du hast Energie zu planen und kannst Vorbild sein für Gegenwartsstrategen.

Du hast eine ausgesprochene Konzentrationsfähigkeit für entscheidend Neues.

Aus Verantwortungsbewusstsein handelst Du überlegt und ernsthaft.

Irgendetwas ist falsch an Deinen Träumen. Du bist unzufrieden.

Dein Elternbild ist unklar, Du selbst bist gefühlsmäßig etwas verwirrt. Du hast einen Verlust im Elternhaus erlitten und verbirgst Deine Gefühle.

Deine Mutter erdrückt Dich! Du bist schöpferisch in der Kunst, hast Sehnsüchte und ein tiefes Bedürfnis nach emotionalen Beziehungen. Du beeinflusst auf subtile Art Deine Mitmenschen, lächelnd, aber konzentriert. Deine Mutter half Dir eine positive Gefühlswelt aufzubauen.

Dein Vater hat Dein Realitätsgefühl vernebelt. Du hast Komplexe deswegen.

Die Verwirrung und der Mangel an Phantasie Deiner Eltern blockieren Dich lange.

Deine Sicht ist im Bereich der privaten Beziehungen durch Vorurteile getrübt. Dies führt oft zu Fehlinterpretationen und Missverständnissen.

Du bringst Deine Kräfte in Partnerschaften deutlich zum Ausdruck.

Deine schöpferischen Unternehmungen beginnst Du zur falschen Zeit.

Du bist eine ernsthafte Persönlichkeit und bist behutsam in Beziehungen.

In Deinem Bewusstsein existieren Ängste, Neurosen und Phobien. Du möchtest aus Deiner Verantwortung fliehen, weil Du Dich als minderwertig fühlst.

Du brauchst wahrscheinlich irgendwann psychiatrische Hilfe.

Unter den Menschen Deiner Generation sind Viele, welche durch Mitgefühl, Kreativität und Inspiration ein neues Bewusstsein für eine spirituellere Welt erarbeiten. Deine Generation erlebt den Konflikt zwischen Masse und Individualität.

Beschreibung Deiner karmisch bedingten Lebenssituation.

Dein erstes Lebensthema lautet:

»Du opferst Dich für andere, aber Du solltest an Dir selber arbeiten.«

Du wirst merken, dass Du viel Zeit für die Anforderungen Deiner Familie benötigt wirst. Ständig fühlst Du Dich davon abgehalten, Deine eigene Individualität zu verwirklichen. Es ist eine Tatsache, dass Du mit einem Karma, das auf Deine Familie zurückzuführen ist, in dieses Leben gekommen bist.

In früheren Inkarnationen ignoriertest Du die Menschen, die Dich ernährten. Jetzt ist Dir die Lektion auferlegt, selbst zum Ernährer zu werden. In diesem Leben wirst Du erfahren, dass Dein Partner und Deine Kinder es einfach nicht zu würdigen wissen, was Du alles für sie zu tun versuchst. Trotzdem wirst Du noch mehr tun müssen, um jemals aus Deinem Karma herauszuwachsen. Manchmal werden die Belastungen so schwer, dass Du mit Dir selbst kämpfen musst, um keinen inneren Ärger aufkommen zu lassen.

Auf jeden Fall wirst Du Probleme mit einem Kind haben, das Dir sehr viel Zeit, Anstrengung, Energie und Zuwendung abverlangt, denn Du musst auf einer sehr tiefen Ebene die Verantwortlichkeit der Elternschaft lernen. Um Dein Karma noch stärker zu machen, ist der Ehepartner entweder nicht anwesend oder er hat so wenig Charakterstärke, dass Du gleichzeitig Vater und Mutter für das Kind sein musst.

Ob im positiven oder negativen Sinne, Deine Gefühle haben immer mit Deiner Familie zu tun. Du fühlst ständig das Bedürfnis, auszubrechen und frei zu sein, doch Deine vergangenen Erinnerungen an die auferlegten Fesseln lassen dies niemals ganz zu.

Du brauchst fast Deine ganze Energie, um das Netz von Beziehungen, das Du um Dich herum wahrnimmst, zu entwirren. Vielleicht erfährst Du große Konflikte mit anderen Familienmitgliedern in bezug auf Grundbesitz.

Du musst lernen, Dich von Umständen nicht so belasten zu lassen, dass Du hoffnungslos wirst, denn die Bedürfnisse Deiner Familie nehmen ständig von selbst zu, manchmal bis zu dem Punkt, wo sie erheblich größer werden als Du eigentlich erwartetest.

Oft überraschen Dich die Handlungen Deiner Familienangehörigen, denn obwohl Du eine starke äußere Welteinstellung entwickeln kannst, bleibst Du doch beinahe kindlich-naiv, wenn es um die Gefühle für die Dir nahe stehenden Menschen geht. Vielleicht musst Du arbeiten gehen und wirst zur einzigen Quelle für den Familienunterhalt. Vielleicht kommst Du auch in die Lage, der Familienvorstand zu werden.

Immer steckst Du in dem Konflikt zwischen Dingen, die Du gerne für Dich selbst tun möchtest und Dingen, von denen Du weißt, dass Du sie für Deine Lieben tun musst. Ständig stehst Du Situationen gegenüber, die Dich dazu bringen, kindlich zu reagieren, doch Du musst lernen zu reifen. Du musst die familiäre Disharmonie überwinden und alles tun, was in Deiner Macht steht, um Selbstwertgefühl

zu erlangen. Erst wenn Du die Bedürfnisse Deiner Angehörigen verstanden hast, hast Du die Freiheit, ein erfolgreiches Eigenleben zu haben.

Du wirst gezwungen eine dominante Rolle zu übernehmen. Du musst lernen, wie Du Dein Leben in eine Richtung lenkst, die über die verschiedenen Bedürfnisse Deiner nahen Familienangehörigen hinausgeht. Paradoxe Weise wirst Du einer Familie entfliehen, indem Du selbst wieder eine neue gründest, bis schließlich jeder, den Du magst, in eine Pseudo-Universal-Familie gegliedert wird. Mit den Jahren ähnelt Dein Leben dem »der alten Frau, die im Schuh lebte«.

Deine Aufgabe, Dich aus emotionaler Unreife zur Verantwortung hin zu entwickeln, sagt Dir, dass jeder Mensch, den Du auf Deinem Wege triffst, Deine eigene Fahrkarte zur Seelenentwicklung mitbezahlt.

Am glücklichsten wirst Du sein, wenn Du in einer Position bist, wo Du anderen Schutz bieten kannst. Später wirst Du andere Menschen gerne dazu auffordern, sich an Dich anzulehnen.

Dein zweites Lebensthema lautet:

»Mit viel Stolz verstehst Du nicht, dass man Dir nicht den nötigen Respekt zollt.«

Aus Deinem vergangenen Leben warst Du an diesen Respekt vor Dir gewöhnt. So lässt Du weiterhin Prestige und Würde die Motivation für alle Deine Handlungen sein. Vielleicht heiratest Du sogar aus dem Grund, um den sozialen Status der unbewussten Erinnerung zu erreichen.

In Deinem früheren Leben hast Du sehr hart gearbeitet um Anerkennung zu bekommen. Sehr viel wurde unternommen um Aufmerksamkeit zu bekommen. Manchmal bedeutete dies sogar, dass Du eine unverdiente Strafe auf Dich nahmst, wenn Du wusstest, dass andere Dich beachteten. Jetzt möchtest Du gerne, dass die Welt weiß, wie schwer Du es hattest, so dass Du als Märtyrer angesehen wirst.

Du fährst damit fort, Dir die Arbeit schwerer zu machen, als sie tatsächlich ist, und es hat den Anschein, dass Du Deinen jetzigen Verantwortlichkeiten und Verpflichtungen nie völlig gerecht werden kannst.

Da Du ständig in der Vergangenheit lebst, hast Du die Angewohnheit, das Bewusstsein all Deiner vergangenen Lasten mit in die Gegenwart zu bringen. Dadurch wird Dein gegenwärtiges Leben schwerer als es nötig ist.

Was Du noch nicht gelernt hast, ist Deine eigenen Schwächen zu tolerieren. Du bist sehr geübt darin, Dich tatsächlich körperlich und seelisch krank zu machen, um die Konfrontationen mit Situationen zu vermeiden, denen Du Dich nicht gewachsen fühlst.

Du betrachtetest die Welt aus einer selbstgerechten Sichtweise, wobei die Handlungen der anderen selten verziehen aber oft verdammt werden. Jedoch behältst Du dies für Dich, denn es würde Dein Gefühl von persönlicher Achtung zerstören, wenn die anderen wüssten, dass Du sie in ein verborgenes Bewertungsschema einordnest.

In früheren Leben warst Du sehr von Dir eingenommen und nahmst keinen Rat an, der Dir persönlich galt. Jetzt glaubst Du immer noch, dass das persönliche Leben eines Menschen eine strikte Privatangelegenheit ist. Um alles, was mit Dir persönlich zu tun hat, baust Du konsequent eine chinesische Mauer auf. Der Versuch, diese Mauer zu durchbrechen, ist vergeblich, denn bei der kleinsten persönlichen Kritik setzt Du nur noch mehr Ziegelsteine auf die Mauer.

Mehrere materialistische Leben machten Dich zu einem Opportunisten, der immer da ist, wo es etwas zu gewinnen gibt. Andererseits bist Du im Kleinen sparsam, im Großen aber verschwenderisch. Du bist bekannt dafür, mitten in emotionalen Ausbrüchen von Extravaganz wieder geizig zu sein. Wenn Du einen Vorteil siehst, wirst Du kalt und berechnend, so dass Dich keine innere Schwäche von Deinem Ziel abhalten kann, das Du ins Auge gefasst hast. Manchmal wirst Du auch die Schwäche der anderen zu Deinem eigenen Vorteil nutzen. Wo immer es Lücken im Gesetz gibt, Du kannst die Wege

finden, wie man hindurchschlüpfen kann. Du möchtest alles um Dich herum managen, und Dein gegenwärtiges Leben wird zu einem persönlichen Kreuzzug, um Deine großen Fähigkeiten zu beweisen. In früheren Inkarnationen lernte Deine Seele die Kunst, etwas zur Vollendung zu bringen. Dabei nahmst Du wenig Rücksicht auf andere. Jetzt musst Du lernen, zu geben und zu nehmen. Du wirst starke familiäre Verpflichtungen erfahren und so die emotionalen Bedürfnisse anderer erkennen lernen.

Im sexuellen Bereich lernst Du jetzt, in diesem Leben die weibliche Rolle zu übernehmen. Der karmische Übergang geht von der Kälte zur Wärme - vom Alter zur Jugend.

Deine starre und feste Haltung lässt mehr und mehr nach, und Du findest Deine neue Sicherheit darin, Deine Gefühle ehrlicher zu zeigen. In diesem Leben musst Du lernen, Dich aufrichtig zu entschuldigen, wenn Du im Unrecht bist, und dass Du andere nicht übervorteilst, wenn Du im Recht bist. Schließlich wirst Du sehen, dass alle Deine Ängste und Depressionen nur Teil eines selbst geschaffenen Märtyrerkomplexes sind, die mit den gegenwärtigen Lebensumständen wenig zu tun haben.

Du musst langsam lernen, Dich von dem unersättlichen Bedürfnis zu lösen, alles um Dich herum bewerkstelligen zu wollen. In diesem Leben wirst Du eine Reihe von Erfahrungen machen, die Dir langsam Deine Sensitivität öffnet.

Schließlich wirst Du auch anfangen, die Natur höher als das Geld, die Gefühle mehr als die Macht und neues Wachstum mehr zu achten als an längst Veraltetem festzuhalten. Wenn diese Veränderung eintritt, kommst Du von der Winterkälte in das helle Sonnenlicht des Frühlings. Aber Du musst eine völlig neue, emotionale Reaktionsweise entwickeln, wenn Du Dich auf die neue Richtung einstimmen willst, in die zu gehen Deiner Seele bestimmt ist.

Deine größte Leistung in diesem Leben besteht darin, für andere zu sorgen. Um dies zu erreichen, musst Du hart an Dir selbst arbeiten, bis Du anderen geistige Nahrung geben kannst. Je mehr Du den Menschen geben kannst, umso glücklicher wirst Du selbst sein. Du solltest erkennen, dass Gott auch denen sein Wohlwollen schenkt, die nichts tun und warten, und dass sein größter Segen besonders denen zu Teil wird, die nichts für sich selbst wollen und sich Ihm als Diener zur Verfügung stellen. In früheren Leben war Deine Seele fähig, viel zu nehmen, doch jetzt ist sie hier, um zu geben.

Ende der karmaastrologischen Charakteranalyse für Daniel Cohn-Bendit

Nachwort

Zu den einzelnen Planetenbesetzungen und Aspekten gibt es natürlich ausführlichere Beschreibungen. Wenn Du daran Interesse hast, kannst Du auch selbst die gesamten Bedeutungen in der astrologischen Literatur nachlesen. z.B.: F. Sakoian u. L. S. Acker, Das große Lehrbuch der Astrologie, Knauer, Betty Lundsted, Astrologische Aspekte, Knauer. Der Mondknoten-Deutungstext der Lebensthemen wurde erstmalig in englisch veröffentlicht bei Samuel Weiser Inc., York Beach, ME USA in: » Karmic Astrology, Volume 1: The Moon's Nodes and Reincarnation. « Copyright © 1975 Martin Schulman. Der deutsche Mondknoten-Deutungstext der Lebensthemen wurde mit freundlicher Genehmigung der Urania Verlags AG, CH-8212 Neuhausen, dem Buch: Martin Schulman, Karmische Astrologie 1, Mondknoten und Reinkarnation, Urania Blaue Reihe 8, 1993, übernommen. Copyright © 1995 für die Verwendung in elektronischen Programmen in deutscher Sprache by Volker Doormann.

"Am 4. April 1945 wurde Marc Daniel Cohn-Bendit, genannt Daniel oder Dany, in Montauban in Südfrankreich geboren. Seine Eltern waren deutsche Juden. Der Vater, Erich Cohn-Bendit war Anwalt und wurde auf Grund seiner politischen Aktivitäten in Deutschland verfolgt. Daher wanderten Erich und Herta Cohn-Bendit bereits 1933 nach Frankreich aus. Nach Kriegsende zogen sie zunächst von Montauban nach Cailly-sur-Eure in der Normandie. Im Jahre 1948, nach der Trennung der Eltern, lebte Daniel mit seiner Mutter im Pariser Vorort Boulogne-Billancourt. Dort besuchte er den Kindergarten. Daniel Cohn-Bendit wuchs zweisprachig auf und wurde nicht jüdisch erzogen. Die Eltern waren in der Erziehung sehr freizügig und unautoritär. Daniel war ein lebhaftes und vorlautes Kind. Als er sieben Jahre alt war, zog sein Vater zurück nach Deutschland. Daniel wohnte weiterhin mit seiner Mutter und seinem Bruder in Paris, wo er die Grundschule besuchte. Im Juni 1956 bestand er die Aufnahmeprüfung für das Gymnasium.

Im Alter von dreizehn Jahren zog Daniel Cohn-Bendit mit seiner Mutter von Paris zu seinem schwerkranken Vater nach Frankfurt. Dort in der Nähe gab es ein Internat, das von dem kommunistischen, jüdischen Ehepaar Jablonsky geleitet wurde: die Odenwaldschule. Dort wurde Daniel in die siebte Klasse eingeschult. Diese Schule zeichnete sich durch ihre weltoffene Art aus und besaß ein ausgeklügeltes Mitbestimmungssystem für Schüler, bestehend aus Parlament, Regierung, Ausschüssen, Ministern und einem Kabinett. Viele ehemalige Schüler engagierten sich auch später politisch. Im Laufe seiner Schulzeit wurde Daniel Cohn-Bendit zweimal zum Präsidenten gewählt, er fiel auf und war bei den Mitschülern bekannt und beliebt. Im Jahre 1959 starb Daniels Vater an Lungenkrebs. Seine Mutter kehrte nach Paris zurück, doch Daniel zog es vor, an der Odenwaldschule zu bleiben. Als er sechzehn Jahre alt war, musste sich Daniel zwischen der deutschen und der französischen Staatsbürgerschaft entscheiden. Da Juden in Deutschland von der allgemeinen Wehrpflicht ausgenommen wurden, wählte er den deutschen Pass. 1963 starb seine Mutter an einem Herzinfarkt. Ein früherer Arbeitskollege seines Vaters übernahm formell die Vormundschaft für Daniel Cohn-Bendit, der von nun an immer selbständiger wurde. Im Jahre 1966 machte er schließlich das Abitur an der Odenwaldschule.

Nach dem Abitur wollte Daniel Cohn-Bendit in Frankreich studieren. Zunächst immatrikulierte er sich an der Pariser Université d'Orsay für Mathematik. Schon nach acht Tagen wechselte er an die Universität von Nanterre, um dort Soziologie zu studieren. Er besaß eine eigene Wohnung in Paris und erhielt eine monatliche Waisenrente sowie einen Teil des "Wiedergutmachungsgeldes" seiner Mutter, was ihm viel Freiheit zusicherte. Während seiner Studienzzeit arbeitete Daniel Cohn-Bendit in den Ferien als Betreuer in Kinderferienlagern.

Daniel Cohn-Bendit war an den Aktionen der Studenten in Frankreich 1968 in hohem Maße beteiligt. Bereits im März 1967 prophezeite er bei der Versammlung der Studentengewerkschaft UNEF, im nächsten Jahr würden Studenten die Gebäude in Nanterre besetzen, doch er wurde zunächst dafür ausgelacht. Anfang des nächsten Jahres fiel Daniel Cohn-Bendit erneut auf, als er bei der Eröffnung des Schwimmbads der Universität Nanterre den französischen Jugend- und Sportminister Francois Misoffe mit schlagfertigen Sprüchen in Verlegenheit brachte. Später entschuldigte er sich bei dem Minister, aber es wurde dennoch ein Ausweisungsverfahren gegen ihn eingeleitet. Im Frühjahr 1968 hatte sich Daniel Cohn-Bendit bereits einen Namen gemacht. Er beteiligte sich an der Gründung der Bewegung des 22. März und erhielt wegen seiner roten Haare den Spitznamen "Dany le Rouge".

Im März 1968 wurden an der Universität von Nanterre Stahltüren am Verwaltungsgebäude angebracht, um Besetzungen zu erschweren. Scherzhaft antworteten die Studenten darauf mit einem Flugblatt, auf dem ein Rezept für einen Molotow-Cocktail abgedruckt war. Dieser Cocktail bestand jedoch nur aus Benzin, Sand und Seifenpulver und hätte somit keinerlei Wirkung gehabt. Er trug den Namen "Le Cocktail Dany". Daniel Cohn-Bendit, auf den dieser Name anspielte, wurde daher am 27. März von der Polizei festgenommen. Da er am Druck des Flugblatts jedoch nicht beteiligt war, ließ man ihn am Abend wieder frei.

Als im Mai 1968 die Studentenrevolution in Frankreich ihren Höhepunkt erreichte, gehörte Daniel Cohn-Bendit zu den Anführern der Studentenschaft. Am 3. Mai 1968 demonstrierten Studenten auf dem Hof der Sorbonne gegen Disziplinarmaßnahmen, die acht Kommilitonen - darunter Daniel Cohn-Bendit - wegen Beleidigung von Professoren drohten. Die Demonstration geriet zunehmend außer Kontrolle, schwere Unruhen entwickelten sich. Cohn-Bendit wurde jedoch schon in Polizeigewahrsam genommen, bevor eine regelrechte Straßenschlacht ausbrach. Da man ihn für die Geschehnisse nicht verantwortlich machen konnte, wurde er schließlich wieder freigelassen. In den folgenden Tagen wurden weitere Aktionen organisiert. Alain Geismar von der SNESup, Jacques Sauvageot von der

Studentengewerkschaft UNEF und Daniel Cohn-Bendit von der Bewegung 22. März bildeten dabei eine Art Führungstrio. Am 6. Mai standen Cohn-Bendit und sieben weitere Studenten vor dem Disziplinargericht, welches jedoch keine Entscheidung traf. Am gleichen Tag kam es zu weiteren Demonstrationen mit gewaltvollen Ausschreitungen. Alain Geismar kündigte am 8. Mai einen Marsch auf die Sorbonne an. Rund 20.000 Menschen folgten seinem Aufruf. Als die Demonstration jedoch kurz vor der Sorbonne mit Hilfe der Gewerkschaftsführer ordnungsgemäß aufgelöst wurde, fühlten sich viele Studenten von ihnen betrogen. Auch Daniel Cohn-Bendit fühlte sich von den Gewerkschaften verraten. Er forderte jetzt neue Demonstrationen, die auch durchgeführt wurden und zwei Tage später in der "Barrikadennacht" gipfelten. Auch bei dem Generalstreik im Mai 1968 übernahm Cohn-Bendit eine Führungsposition."

(Stamer, Sabine, Cohn-Bendit. Die Biographie. Hamburg / Wien 2001)